

Bastelrezept: Tast- und Memory Kiste

Material:

Schuhschachtel oder Stoffsackerl

je 2 Stück jegliches Material: unterschiedliche Muscheln, Haargummis, Steine, Schneckenhaus, Kastanie, Nuss, leerer Luftballon, kleiner Schwamm, Glasnugget, Marmor, Korke, Pinsel, Wattebausch, Stift, Wäscheklammern...

Ein Spiel schon für die Kleinsten, das schnell selbstgemacht ist, immer wieder verändert und erweitert werden kann und auf die unterschiedlichsten Arten gespielt werden kann!

Anleitung

Hat man von jedem 2 fast identische Stücke, werden diese in eine verzierte Schuhschachtel oder ein Stoffsackerl getan.

Die unterschiedlichen Spielvarianten:

Tastkiste:

Mit verbundenen Augen das Kind den Gegenstand benennen lassen, den es erfühlt.

Tastmemory:

Mit verbundenen Augen wird der erste Gegenstand gezogen _ erfühlt _ benannt _ dann muss das dazu passende Gegenstück gefunden werden.

Gedächtniskünstler:

Je nach Alter des Kindes 4 oder mehr Gegenständen offen hinlegen, die das Kind betrachtet und sich merken soll. Kind schaut weg, dabei einen Gegenstand entfernen. Kind muss jetzt herausfinden, welcher Gegenstand fehlt.

Geschichte nach Gegenstand erzählen:

Dabei denken sich alle gemeinsam eine Geschichte aus. Der erste Erzähler beginnt mit einer selbst erfundenen Geschichte, z.B.: „Es war einmal eine kleine braune Muschel, die lebte in einer kleinen Schuhschachtel.“ Dann sucht der 1. Erzähler aus der Schachtel einen weiteren Gegenstand aus, z.B. eine Wäscheklammer und legt sie vor den 2. Erzähler hin. Der muss jetzt die Geschichte mit diesem Gegenstand weitererzählen, z.B.: „ Und diese Muschel hatte einen guten Freund, den Herrn Wäscheklammer.“ So erzählt man rundherum so lange man will.

TIPP! Bei mehr als 3 Personen sollte jeder nicht mehr als 3 Sätze erzählen. Je weniger die aufeinander folgenden Gegenstände zusammenpassen, umso alberner kann die Geschichte werden!

Wir wünschen Euch viel Spaß beim basteln und spielen!